

Warum ich bei der Bundestagswahl diesmal nicht GRÜN gewählt habe !

Seit es DIE GRÜNEN als Partei gibt, habe ich meine Stimme sowohl bei Landtags-, als auch bei Bundestagswahlen immer Euch gegeben. Eure Politik für Umwelt- und Naturschutz war mir dabei immer ein wichtiger Beweggrund, auch wenn ich manchmal nicht mit allen Euren Zielen übereinstimmte, so gab es doch mit Euren Programmen die meisten Schnittmengen! Ich war somit ein Teil des ca. 28 %igen Umfragehochs vor einigen Monaten.

Doch dieser große Zuspruch hat einige aus Eurer Führungsriege nicht nur leichtsinnig, sondern auch überheblich gemacht, so dass mir immer mehr Zweifel an der Ernsthaftigkeit Eurer Politik gekommen sind. Zunächst ist mir aufgefallen, dass der Ba/Wü-Umweltminister, der sich für ein Tempolimit auf Autobahnen einsetzt, auf einer Privatfahrt in einer 120er-Zone mit 170 Sachen darüber brettet, ohne dass sich sein Status als „Umweltminister“ in Frage stellt! Er hatte es eben „eilig“! erklärte er lapidar. Beim Ausbau der Windenergie, für die er ebenfalls „zuständig“ war, hatte er es weniger eilig! Als nächstes folgten einige Schummeleien Eurer Kanzlerkandidatin und so manche Fehleinschätzungen, die mich stutzig werden ließ!

Doch der Hauptgrund, weshalb ich mich endgültig entschied, dieses Mal nicht „grün“ zu wählen, war Eure Corona-Politik und Eure Haltung gegenüber Impf-Skeptikern.

Die von Ministerpräsident Kretschmann angekündigte Politik des „Gehörtwerdens“, wurde plötzlich zur Politik des „Gehorchens“! Wer sich nicht freiwillig impfen lässt, wird eben dann besch-„impft“ und wenn das nicht hilft, dann zusätzlich verungl-„impft“! Die Beleidigungen reichten von „Trägheit“ (Habeck) bis Verantwortungslosigkeit (Lucha). Euer Verhalten hat dazu geführt, dass auch ich ein Teil Eurer bisherigen Wählerschaft wurde, die das Umfragehoch bis zur Wahl fast halbiert hat. Und wären Euch die Flutkatastrophen in NRW und Rheinland-Pfalz nicht „zur Hilfe“ gekommen, dann wären die GRÜNEN noch weiter abgerutscht.

Wohlgemerkt: Ich bin kein Corona-Leugner; habe zwar Respekt vor diesem Virus, aber keine Angst, denn Angst vor einer Krankheit ist oft schlimmer, als die Krankheit selbst! Darüber ist sich die Forschung inzwischen einig. Ich bin auch weder Sympathisant der AfD, noch der Querdenker und habe auch noch nie an einer Demo gegen die Coronamaßnahmen teilgenommen. Habe bisher auch weitestgehend die geforderten Regeln eingehalten. Doch mir ist auch nicht entgangen, dass sich die Teilnehmer an den Querdenker-Demos, trotz Missachtung der Abstandsregeln und der Maskenpflicht offensichtlich nicht gegenseitig angesteckt haben, sonst hätten sich die Demonstranten binnen kurzer Zeit selbst eliminiert! Viren, Bakterien und Pilze begleiten unser Leben von der Geburt bis zu unserem Tod. Es gab sie schon lange vor dem Erscheinen des Menschen auf unserem Planeten und es wird sie auch noch lange danach geben, wenn die Menschheit wieder von der Erde verschwunden ist. Das sollte man den GRÜNEN nicht erst noch erklären müssen, weil sie ja immer behaupten, von Biologie etwas zu verstehen. Dass dem nicht so ist, war nicht nur für mich eine bittere Erkenntnis, die Corona offen gelegt hat. Eure bisherigen Ziele und Eure jetzige Corona-Politik lässt sich an Doppelzüngigkeit kaum noch überbieten. Ihr habt zu Recht als GRÜNE immer auf den Einsatz von zu viel Chemie in der Tierzucht sowie in Forst- und Landwirtschaft hingewiesen. Das hat Euch Wähler beschert und die BIO-Bewegung in Gang gesetzt. Doch BIO ist mehr, als nur das Weglassen von Pestiziden in der Tier- und Pflanzenzucht! BIO ist ein ganzheitlicher Lebensentwurf ohne wenn und aber! Es ist deshalb völlig unlogisch, in der Tier- und Pflanzenzucht den Einsatz von Chemie einzuschränken und gleichzeitig in der Humanmedizin die Verwendung von Chemie ohne ausreichende Langzeittests zu empfehlen oder gar mit massivem psychischem Druck einzufordern. Ich will jedenfalls den Giftcocktail, den ich mir durch den Konsum von BIO-Lebensmittel erspare, nicht durch eine dubiose Impfung und den dazu gehörigen „Auffrischungen“ alle paar Monate injizieren lassen.

Dass selbst die im Impfstoff vorgenommene Genmanipulierung bei Euch keine Rolle mehr spielt, macht Euch noch unglaublicher.

Es wird nicht mehr lange dauern, bis Euch die Bauernverbände darauf hinweisen, dass die konventionelle Landwirtschaft genau so, wie die Humanmedizin, ohne entsprechende „Hilfsmittel“ und Krücken nicht „funktionieren“ wird. Damit habt Ihr die gesamte BIO-Bewegung verraten und für bankrott erklärt! Der Einsatz von Chemie in Tier- und Pflanzenzucht wird durch diese Tölpelhaftigkeit mit Sicherheit eher steigen, als sinken. Wer im Stande ist genau hinzusehen, erkennt doch die Verflechtungen von Pharma-Industrie und Agro-Chemie und die Einflussnahme dieser „unheiligen Allianz“ mittels Sponsoring bei den Universitäten weltweit. Aber wer das nicht sehen will, schiebt diese Tatsache in die Schublade „Verschwörungstheorie“.

Kommt mir jetzt bloß nicht mit der Aussage: „Der Impfstoff ist sicher“. Wenn dem so wäre, müsste es doch keine Schwierigkeiten geben, dass jemand dafür eine Haftung übernimmt. Doch weder die Pharma-Industrie als Hersteller, noch die Politik, noch das RKI, noch die STIKO, noch die EMA, noch das Paul-Ehrlich-Institut, noch die die Impfung verabreichenden Ärzte übernehmen eine Haftung im Schadensfall. Die Aussage: „Der Impfstoff ist sicher“ hat nur dann Wahrheitsgehalt, wenn er wie folgt ergänzt wird: Der Impfstoff ist sicher EIN BOMBENGESCHÄFT FÜR DIE PHARMAINDUSTRIE! Oder „Der Impfstoff ist sicher NICHT DAS EINZIGE MITTEL, UM SICH ERFOLGREICH GEGEN VIREN ZU SCHÜTZEN! Sonst wäre die Menschheit in ihrer 2 Mio-Jahre langen Geschichte längst ausgestorben. Und kommt mir auch nicht mit der Behauptung, der Impfstoff sei gut verträglich! Genfood, Chlorhähnchen, Billigfleisch, Elektrosmog, Glyphosat im Pflanzenbau und Antibiotika in der Tierzucht werden ja ebenfalls als „gut verträglich“ von deren Anbietern und den Behörden bewertet!

Leider seid Ihr der Denkweise (Geschäftsidee) der Pharma-Industrie und deren Handlanger voll aufgefressen. Vermutlich gegen den Judaslohn einer Parteispende plappert Ihr einfach ungeprüft nach, was man Euch vorplappert! Und ich hatte Euch jahrelang Kritikfähigkeiten zugetraut und geglaubt Ihr seid anders als die anderen!

Ihr könnt Euch ruhig noch ein paar Gemeinheiten einfallen lassen um Ungeimpfte zu schikanieren. Wenn Ihr glaubt, mich zum Impfen zwingen zu können, indem Ihr mir den Zugang zu einer Theaterveranstaltung verwehrt, dann täuscht Ihr Euch gewaltig. So viel „Theater“, wie in den letzten beiden Jahren, gab es in meinem Leben noch nie! Die „Schauspieler“ verhielten sich oft, wie ein aufgeschreckter Hühnerhaufen, ohne Drehbuch und Konzept. Mal war der Impfstoff nur für Jüngere empfohlen und nachdem es Schwierigkeiten gab, wurde er an diejenigen verabreicht, für die er anfangs als ungeeignet galt! Und wenn ich nicht mehr ins Restaurant komme, dann bleibt mir wenigstens erspart, mich mit Convenience-food abfüttern zu lassen.

Mich und noch viele andere Standhafte werdet Ihr jedenfalls nicht umbiegen, aber wir werden Euch und Euer jetziges Personal nicht mehr wählen.

Der von den NAZIS gemachte Aufruf: „Führer befiehl, wir folgen Dir“, hat ja gezeigt, was Kadavergehorsam anrichtet. Da machen wir nicht mehr mit, denn eine „Demokratie“ die es nicht aushält, wenn nicht alle im Gleichschritt marschieren, verdient diese Bezeichnung nicht!

Da ich mich schäme, jahrelang für Euch geworben und mich eingesetzt zu haben, möchte ich anonym bleiben. Aber vielleicht sind meine Anmerkungen ja ein Grund zum Nachdenken.